

SICHERHEITSDATENBLATT POLY-PLUS RD

1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

PRODUKTNAME POLY-PLUS RD
VERWENDUNG Ton Stabilisator Viskositätserhöher Flockmittel

2 MÖGLICHE GEFAHREN

Nach zur Zeit geltenden Gesetzen nicht als gesundheitsschädlich oder umweltgefährlich angesehen.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bezeichnung	EC-Nr.:	CAS-Nr.	Inhalt	Einstufung
ANIONIC POLYACRYLAMIDE			60-100%	NC

Der vollständige Text für alle R-Sätze ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

ZUSAMMENSETZUNGSBEMERKUNGEN

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen.

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

EINATMEN

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei Atemnot, künstliche Beatmung, Sauerstoff. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

VERSCHLUCKEN

Sofort einige Gläser Wasser oder Milch geben, natürlich nur, wenn die Person bei vollem Bewusstsein ist. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

HAUTKONTAKT

Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und die Haut mit Wasser und Seife waschen. Umgehend Arzt konsultieren falls die Symptome nach dem Waschen weiter bestehen.

AUGENKONTAKT

Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Wassernebel, Schaum, Pulver oder CO₂.

HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Behälter in der Nähe des Feuers sollten sofort entfernt oder mit Wasser gekühlt werden.

BESONDERE BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHREN

Hohe Staubkonzentrationen können mit Luft explosive Mischungen bilden.

BESONDERE GEFÄHRDUNGEN

Feuer oder hohe Temperaturen erzeugen: Gase/Dämpfe/Rauch von: Oxide von: Kohlenstoff. und Stickstoff.

BESONDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG FÜR DIE BRANDBEKÄMPFUNG

Bei Feuer umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Feuerschutzausrüstung tragen.

POLY-PLUS RD

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMAßNAHMEN

Schutzkleidung tragen wie in Sektion 8 dieses Sicherheitsdatenblattes beschrieben.

UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN

Nicht in Abläufen, in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

VERFAHREN ZUR REINIGUNG

Staubbildung und Ausbreiten des Staubes vermeiden. In trockene Behälter schaufeln. Behälter schließen und entfernen. Arbeitsbereich mit viel Wasser spülen. Bei ausgelaufenen oder verschütteten Produkt besteht Rutschgefahr.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG

Einatmen von Staub und Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI LAGERUNG

Das Produkt trocken und kalt in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

ANGABEN ZUM GRENZWERT

Dieses Material wird gekennzeichnet als unangenehmer Staub, OES TWA 4mg/m³
Atembares staub, 10mg/m³ totales staub.

SCHUTZAUSRÜSTUNG



TECHNISCHE MAßNAHMEN

Für genügend allgemeine und örtliche Absaugung sorgen.

ATEMSCHUTZ

Keine spezifische Empfehlung angegeben, aber Atemschutz kann unter Umständen bei außergewöhnlich hoher Luftverschmutzung dennoch erforderlich sein. Staubfilter Klasse P2 (für feinen Staub).

HANDSCHUTZ

Bei längerer/wiederholter Berührung mit der Haut müssen geeignete Schutzhandschuhe getragen werden. Gummi oder Plastik.

AUGENSCHUTZ

Anerkannte chemische Schutzbrille tragen, wo voraussichtlich Exposition der Augen zu erwarten ist.

ANDERE SCHUTZMASSNAHMEN

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um jede mögliche Berührung mit der Haut auszuschließen. Augenwaschstation vorsehen.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

AUSSEHEN	Granuliert Feststoff		
FARBE	Weiss		
GERUCH	Geruchfrei		
LÖSLICHKEIT	Wasserlöslich		
RELATIVE DICHTE	1.25 - 1.40 @ 20 °c	SCHÜTTDICHTE	640-750 kg/m ³
pH-WERT, VERDÜNNTE LÖSUNG	6.0-8.0 @ 5g/l		

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

STABILITÄT

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch.

ZU VERMEIDENDE STOFFE

Vermeide: Stark oxidierende Stoffe.

GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Feuer oder hohe Temperaturen erzeugen: Gase/Dämpfe/Rauch von: Oxide von: Kohlenstoff. und Stickstoff.

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

EINATMEN

Staub in hohen Konzentrationen kann die Atemwege reizen.

VERSCHLUCKEN

Kann beim Verschlucken Unwohlsein verursachen.

HAUTKONTAKT

Pulver/Staub kann Hautreizungen verursachen.

AUGENKONTAKT

Partikel in den Augen kann Reizung und brennenden Schmerz verursachen.

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

ÖKOTOXIZITÄT

Für ökologische Informationen bitte die Umweltbehörden kontaktieren.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

ENTSORGUNGSMETHODEN

Wiedergewinnen und regenerieren oder recyceln, falls durchführbar. Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

ALLGEMEIN

Kein Gefahrgut gemäß den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

RISIKOSÄTZE

NC Nicht eingestuft.

SICHERHEITSSÄTZE

NC Nicht kennzeichnungspflichtig.

EU RICHTLINIEN

Richtlinie 67/548/EWG über gefährliche Stoffe. Richtlinie 1999/45/EG über gefährliche Zubereitungen.

16 SONSTIGE ANGABEN

HINWEISE FÜR BENUTZER

HMIS Gesundheit - 1 HMIS Brennbarkeit - 1 HMIS Reaktivität - 0 E - Schutzbrille, Handschuhe, Staubmaske

INFORMATIONSQUELLEN

Produkt information zu erhalten von hersteller/verkauf. Material-Sicherheitsdatenblatt, verschiedene Hersteller. Micromedex. European Chemicals Bureau - ESIS (European Chemical Substances Information System).

REVISIONSANMERKUNGEN

Allgemeine revision.

ÜBERARBEITET AM 31-08-07

REV.-NR./ERSETZT DAS SD 3

SDS NR. 11076

R-SÄTZE (VOLLSTÄNDIGER TEXT)

NC Nicht eingestuft.

WIDERRUF

Sonstige Angaben: Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.